

ZeitungsLINKs T 31 November 2 .H. 2016 Zusammenstellung Ch. Sitte PHnoe

Zur Flüchtlingskrise u.a. >>> Die Monate davor auf <http://fachportal.ph-noe.ac.at/gwk/aktuelle-themen/>

<http://www.zeit.de/thema/fluechtling>
<http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/>
<http://www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BCchtlinge>
http://www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BCchtlingsdrama Linksammlung
http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/
<http://www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/>
http://kurier.at/#pembed:/de/kurier/R1iCbJln/fluchtlinge-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 >>

DOSSIER

<http://www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlinge/>
<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html>
<http://www.tagesspiegel.de/themen/fluechtlinge/>

eine **CHRONOLOGIE** <https://web.archive.org/web/20160906155321/http://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-ld.114180> ..18.
 Aug.2015 bis 24. Mai 2016 ...siehe [T 26 >>>](#)

PHOENIX – Diskussionssendungen online http://www.phoenix.de/content/die_sendungen/diskussionen/112460

https://www.bmeia.gv.at/fileadmin/user_upload/Zentrale/Integration/Integrationsbericht_2016/Integrationsbericht_2016_WEB.pdf

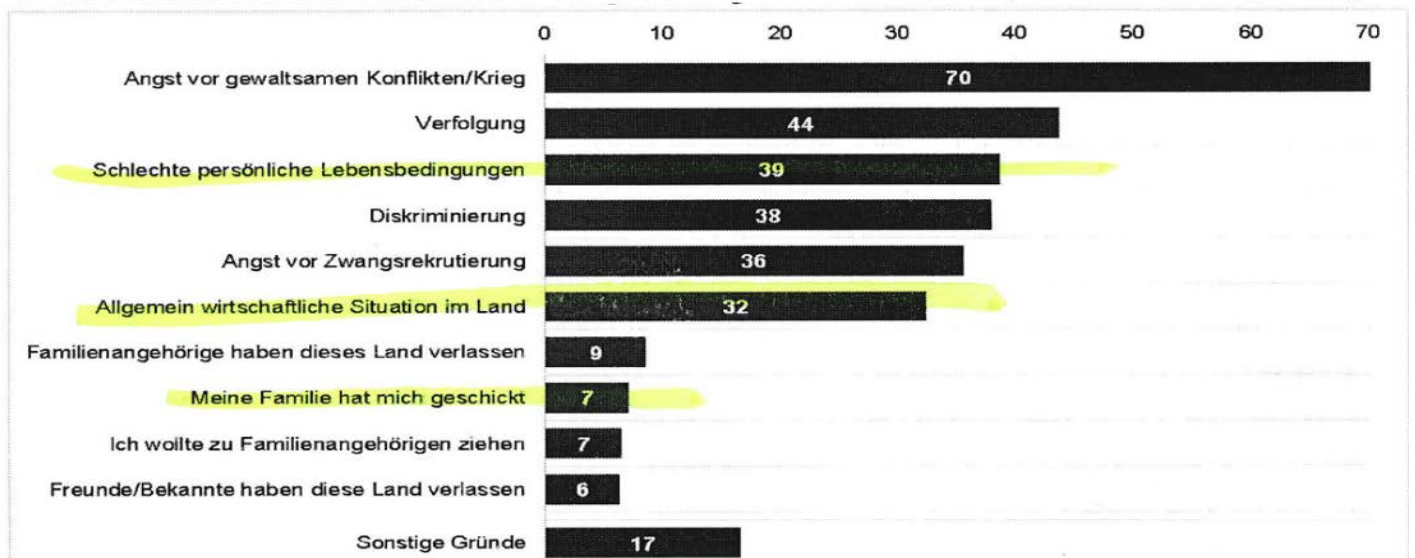
www.ams.at/service-arbeitsuchende/auslaenderinnen/asylberechtigte etwa **Ratgeber**
http://www.bmi.gv.at/cms/BMI_Asylwesen/statistik/files/2016/Asylstatistik_September_2016.pdf
<https://staatsschulden.at/zahlen> >>> vgl. Bundesländer.... + **Stat. Jb. Östat** >>> Bevölkerung/*Migration* >>

<https://www.uno-fluechtlingshilfe.de/fluechtlinge/fluechtlinge-erzaehlen.html>

<http://data.unhcr.org/mediterranean/country.php?id=502> **Interaktive KARTE**

www.mecinstitute.org/ Das **Middle East Children's Inst.** hilft mit Bildungseinrichtungen in Jordanien

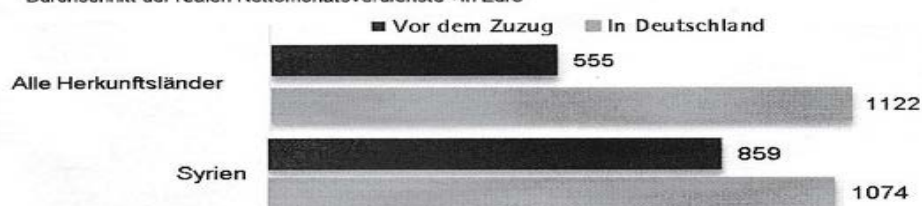
Gründe, das Herkunftsland zu verlassen Anteile in Prozent, Mehrfachnennungen möglich



Aus Krone 19.11.16

Monatliche reale Nettoverdienste vor und nach der Zuwanderung

Durchschnitt der realen Nettomonatsverdienste¹⁾ in Euro



Originalquelle: <http://www.iab.de/> >> <http://www.iab.de/194/section.aspx/Publikation/k161111301>

28. November 2016

1. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5125745/Kern_Durfen-in-Fluchtlingsfrage-nicht-erpressbar-sein? ... **Täglich würden sich zwischen 250 und 300 Menschen auf der Balkanroute nach Mitteleuropa bewegen**,... Es werde "nicht mehr so sein können, wie im vorigen Jahr", dass ein Staat alleine eine Grenzsicherung vornehme, meinte der Verteidigungsminister. Nach dem Treffen der zentraleuropäischen Verteidigungsminister soll es noch im Dezember ein weiteres geben, an dem auch die Innenminister teilnehmen. Dabei gehe es darum, zu **überlegen, welche Grenze man gemeinsam schütze** und wie man dies tue.... Parallel dazu müsse man aber immer wieder dokumentieren, "dass man in der Lage ist, seine eigenen Entscheidungen umzusetzen." Im Asyl- und Fremdenrechtsbereich heiße dies, dass **bei negativen Asylentscheidungen Außerlandesbringungen stattfinden könnten**. Das sei "eine der zentralsten Aufgaben"
2. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/tschetschenen-in-oesterreich-die-missglueckte-integration/232.930.003> ... 30.000 Tschetschenen leben seit fast zwei Jahrzehnten abgeschottet in Österreich. Die russische Minderheit gilt als gewaltbereit und frauenfeindlich. Nur wenige haben sich integriert.
3. <https://kurier.at/meinung/kommentare/innenpolitik/aus-den-fehlern-der-vergangenheit-lernen/233.063.540> Die Entwicklung der Tschetschenen im Land sollte ein Warnzeichen sein, bei den neuen Flüchtlingen diese Fehler nicht zu wiederholen. Was geht und was nicht geht, muss auf Anhieb klar und akzeptiert sein. **Dazu gehört auch die eindeutige Botschaft: Wer sich nicht integrieren will, der muss gehen.**
4. <https://kurier.at/politik/inland/bundespraesidentenwahl/faktencheck-zum-tv-duell-wie-ist-das-mit-der-mindestsicherung/233.067.095> ?????
5. <https://kurier.at/politik/inland/die-mindestsicherung-einfach-erklaert/227.054.121> ... 2015 haben 284.374 Personen die *Mindestsicherung* bezogen, das ist gegenüber dem Jahr davor ein Anstieg um 10,9 % ... In Wien waren 2015 17 % aller Mindestsicherungsempfänger Asylberechtigte (31.505 Personen) und *gesichert auf waybackmachine*
6. <http://derstandard.at/2000048379673/Wiener-Gruene-Mindestsicherung-anheben> vgl. bei 25.11.16
7. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5125497/AssadTruppen-nehmen-Nordosten-Aleppos-komplett-ein?>

27. November 2016

1. <http://www.krone.at/welt/cdu-geheimplan-haerter-und-schneller-abschieben-abkehr-von-merkel-story-541257> ... "Im Jahr 2017 werden in Deutschland voraussichtlich eine halbe Million Ausländer ohne Bleiberecht leben. Wir können nicht 500.000 Ausländer ohne Bleiberecht in unserem Land dulden.".... gegen einen "Asyltourismus" möchte er vorgehen: "Wer in sein Heimatland fährt, in dem er angeblich an Leib und Leben bedroht ist, um dort Urlaub zu machen oder Verwandte zu besuchen, muss seinen Asylstatus sofort verlieren."... In Nordafrika solle ein Rückführungszentrum für abgelehnte Asylwerber aus Deutschland eingerichtet werden ... auch bei : <http://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-strobl-will-abschiebepraxis-deutlich-verschaerfen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-161127-99-328352>
2. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/salzkammergut/Winterkleidung-fuer-junge-Fluechtlinge-in-Bad-Ischl;art71,2413101>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article159785771/Tuerkische-Hacker-greifen-Website-des-Aussenministeriums-an.html>

4. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Fluechtlingsabkommen-Juncker-mahnt-Tuerkei-zur-Einhaltung;art391,2413986> ... Der Kommissionspräsident gestand im Gespräch mit "La Libre Belgique" zwar ein, dass das EU-Parlament letztlich nicht über die Beitrittsverhandlungen mit der Türkei entscheide. Das Votum sei aber ein "Alarmsignal", dessen Tragweite die Türkei nicht unterschätzen sollte
5. <http://www.zeit.de/politik/ausland/2016-11/syrien-regierungsarmee-ost-aleppo> **Armee erobert größtes Rebellenviertel in Aleppo**

26. November 2016

1. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5124869/Bulgarien-will-tausend-Fluchtlinge-abschieben?> Nach Krawallen in Flüchtlingslagern... (siehe 25.11..16)
2. <http://derstandard.at/2000048194106/Jeder-fuenfte-Erwerbslose-in-EU-konnte-wieder-Arbeit-finden>
3. <https://kurier.at/wirtschaft/250-000-jobsuchende-koennen-hoeheres-arbeitslosengeld-beantragen/232.601.706> Die Neuberechnung des Arbeitslosengeldes erfolgt jetzt so: Ist der sogenannten Grundbetrag – in der Regel 55 %des Letztgehalts – zu niedrig, wird er auf den Ausgleichszulagenrichtsatz (882 Euro) aufgestockt und erst dann werden zusätzlich Familienzuschläge pro Kind in Höhe 0,97 Cent pro Tag dazugerechnet. Inklusive Familienzuschläge darf das Arbeitslosengeld nicht mehr als 80 % des Letztgehalts ausmachen, ohne Familienzuschläge nicht mehr als 60 %.
4. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5124642/Der-Krampf-mit-der-Vermogensteuer?> Wenn man also die von Niessl genannte Grenze (bei Erbschaftssteuern) von 1 Mio Euro ansetzt, dann spielt diese Steuer nicht einmal die Einhebungskosten herein. Will man sinnvolle Erträge, dann muss man mit der Grenze weit hinuntergehen. Etwa auf die vom ÖGB-Chef einmal genannten 150.000 Euro. Und schon mutiert die „Reichensteuer“ zur Mittelstandsbelastung. Dasselbe gilt für die Vermögensteuer, die nur dann echte Erträge bringt, wenn man damit tief in den Mittelstand hineingeht. ... Bleibt die Verteilungsgerechtigkeit. Um die ist es in Österreich nicht so schlecht bestellt: Mit einer Transferquote von 34 Prozent des BIPs sind wir Umverteilungsweltmeister. Und bei der Vermögensgleichverteilung gemessen am Gini-Koeffizienten sind wir Viertbester unter den in der OECD zusammengefassten Industriestaaten.
5. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Sexuelle-Belaestigung-15-Jaehriger-angeklagt/259943144>
6. <http://www.krone.at/oesterreich/wien-tschetschene-37-von-landsmann-angeschossen-attentat-vor-wohnung-story-541200>
7. <https://kurier.at/chronik/wien/wiener-polizei-geht-auf-migranten-zu/232.763.657>
8. <http://www.krone.at/wien/fluechtlingsdemo-in-wien-chaos-auf-shoppingmeile-160-kraefte-vor-ort-story-541192>
9. <http://www.krone.at/oesterreich/asyl-trotz-gefaelschtem-reisepass-50-euro-bussgeld-prozess-eingestellt-story-541159>
10. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Ich-habe-auf-dem-Heimweg-Polizeischutz-gebraucht;art4,2412918> **Tschetschenen als Problemgruppe** bei der Integration: Die OÖN sprachen mit Sozialarbeitern, Polizei und Migrationsexperten.
11. <http://derstandard.at/2000048221346/Welcher-Ismus-ist-der-Populismus> fragt der Soziologe Ch.Fleck... Geht man auf die Provokationen des Demagogen nicht ein, sondern diskutiert die aus seinen Äußerungen folgenden politischen Maßnahmen und deren Verwirklichungsmöglichkeit und Umsetzungshindernisse, nimmt man seinem Furor den Wind aus den Segeln. Also statt Europafeindlichkeit und Xenophobie zu attestieren, ruhig über absehbare Folgen des Brexit und Öxit reden.... Der Mechanismus der Ausbildung von Groll angesichts einer Ohnmacht, die man verspürt, weil man etwas, was einem als ungerecht erscheint, nicht aus der Welt schaffen kann, erklärt die Bewunderung und Stimmgabe für Demagogen - derstandard.at/2000048221346/Welcher-Ismus-ist-der-Populismus... Angesichts einer absehbaren

Zukunft schwachen Wirtschaftswachstums wird es weiterhin für viele zahlreiche Anlässe geben, um Ungerechtigkeiten auszumachen, gegen die keine Abhilfe sich in Griffweite befindet ...

12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article159781765/Die-Political-Correctness-ist-ueberzogen-worden.html>
13. <https://kurier.at/politik/inland/einem-rot-blau-nicht-ausschliessen/232.607.031>
14. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/858532_Europaeische-Antworten-auf-europaeische-Bedrohungen.html Wann, wenn nicht jetzt, braucht die Europäische Union eine gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik?
15. <http://diepresse.com/home/politik/eu/5124207/Erdogan-droht-Tor-zur-EU-fur-Fluchtlinge-zu-offnen?>
16. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/858610_Drohung-ohne-Folgen.html ??? Mit KARTE (Flüchtlinge 3 Mio in Türkei, GR 60.000 ---BG 13.000...SRB 7.000 ...insges. rd. 77.000 in SO-Europa) ..
17. <https://kurier.at/politik/ausland/tuerkei-erdogan-zieht-den-fluechtlingsjoker/232.590.460>
Flüchtlinge aus Syrien lässt die Türkei schon lange nicht mehr so einfach ins eigene Land. Grenzen öffnen bedeutet vor allem, nicht mehr genau hinzuschauen, wenn Migranten aus der Türkei mit dem Boot auf eine der griechischen Inseln übersetzen. ... Rund 3 Millionen Geflüchtete alleine aus Syrien beherbergt die Türkei. Auch wenn sich davon nicht alle gleich nach Europa aufmachen wollen, weiß Erdogan um den Abschreckungseffekt.
18. <http://www.spiegel.de/politik/ausland/tuerkei-recep-tayyip-erdogan-droht-mit-grenzoeffnung-fuer-fluechtlinge-a-1123043.html> **mit ZEITLEISTE EU-Tk-Verhandlungen** seit Assoziierungsabkommen 1959 ... 1997 Entscheidung für in Frage kommenden Beitritt... 1999 Beitrittsstatus...
19. <http://derstandard.at/2000048169285/Tschechiens-Aussenminister-In-Krisenzeiten-entstehen-immer-neue-Graeben> Die Türkei ist unser wichtiger Partner in der Nato. Das Land macht eine sehr schwierige Entwicklung durch, die Situation dort ist ernst. Aber **wir sollten den Dialog mit der Türkei führen** und uns darum bemühen, dass die Situation nicht noch weiter eskaliert.... In den Visegrád-Staaten (Tschechien, Slowakei, Polen und Ungarn, Anm.) gibt es einen ziemlich breiten Konsens darüber, dass wir nicht die Pflicht haben sollten, die Fehler einiger westlicher Staaten zu wiederholen. Fehler, die zum Beispiel in Frankreich gemacht wurden, wo es Leute gibt, die keine Loyalität zu dem Land verspüren, in dem sie bereits in zweiter oder dritter Generation leben

25. November 2016

1. <http://diepresse.com/home/politik/eu/5124207/Erdogan-droht-Tor-zur-EU-fur-Fluchtlinge-zu-offnen> Nach dem Votum des EU-Parlaments für ein Einfrieren der Beitrittsgespräche mit der Türkei **droht Ankara mit der Öffnung der Grenzen für Flüchtlinge** –
<http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5123997/Was-der-Brexit-mit-der-Turkei-zu-tun-hat?>
2. <http://derstandard.at/2000048186006/Erdogan-droht-mit-Grenzoeffnung-wenn-EU-noch-weiter-geht> ... bzw. <http://www.krone.at/welt/erdogan-droht-mit-grenzoeffnung-fuer-fluechtlinge-nach-eu-votum-story-540993>
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/tuerkei-droht-eu-erdogan-will-fluechtlinge-nach-europa-lassen-14544553.html>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article159744028/Dann-werden-Fluechtlinge-Europa-ueberfluten-und-uebernehmen.html>
5. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/858508_Der-Fluechtlingspakt-zwischen-der-EU-und-der-Tuerkei.html Nach aktuellen Zahlen der EU-Kommission wurden bisher lediglich etwa 720 Menschen wieder in die Türkei zurückgebracht. 2.343 Syrer aus der Türkei sind seit April in EU-Ländern untergekommen, die meisten davon in Deutschland

6. <http://www.krone.at/welt/hunderte-randalierende-fluechtlinge-festgenommen-krawall-in-bulgarien-story-540962> Im bulgarischen Flüchtlingslager Harmali hat die Polizei in der Nacht auf Freitag rund 400 Flüchtlinge festgenommen, die sich stundenlange Kämpfe mit der Polizei geliefert hatten. Von den Festgenommenen wurden 6 als "Bedrohung für die nationale Sicherheit" eingestuft, erklärte der Regierungschef. ... Bereits im Oktober hatte es in dem bulgarischen Lager Proteste mehrerer hundert afghanischer Flüchtlinge gegeben. Sie forderten, ihren Weg nach Westeuropa fortsetzen zu dürfen. Rund 13.000 Flüchtlinge, die meisten aus Afghanistan, sitzen derzeit in dem ärmsten EU- Mitgliedsland fest. Zu Krawallen kam es in der Nacht auf Freitag auch im Lager Moria auf der griechischen Insel Lesbos, wo Migranten ihre Unterkünfte anzündeten. Vergl. mit :
<http://derstandard.at/2000048176651/Ausschreitungen-in-Fluechtlingszentrum-in-Bulgarien> und
7. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/gewalt-in-fluechtlingslagern-in-griechenland-und-bulgarien-14544465.html>
8. <http://www.krone.at/oesterreich/wien-asyl-demo-legt-city-im-weihnachtstrubel-lahm-1-einkaufssamstag-story-540876> Ausgerechnet am Eröffnungswochenende des Weihnachtsgeschäftes ziehen die Aktivisten einer Asyl- Demo durch die Innenstadt, legen den Ring lahm und marschieren über die Mariahilfer Straße. Die Protestierenden kämpfen gegen Abschiebungen aller Art.
9. <http://derstandard.at/2000048188806/Anti-Abschiebungs-Demo-in-Wien-sorgt-am-Samstag-fuer-Ringsperre>
10. <https://www.welt.de/politik/article159775932/Merkel-rechnet-mit-100-000-Rueckfuehrungen-von-Migranten.html> >>> siehe auch bei 18. November unten.... >>>
11. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5124000/Nationalrat_Budget-2017-beschlossen-hoheres-Defizit? ...davor <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5121306/Nationalrat-startet-Budgetmarathon-fur-2017?> Der Bund kann kommendes Jahr 77,46 Milliarden Euro ausgeben. >>>>
<https://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/budget-2017.html> - dazu am 30.9.16 :
<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5094462/Was-die-Fluchtlingswelle-kostet> und
www.oe24.at/oesterreich/politik/Fluechtlinge-kosten-Oesterreich-2-Mrd-Euro/254582796 bzw. im Dez 2015: www.krone.at/oesterreich/fluechtlinge-kosten-den-staat-27-milliarden-euro-ausgaben-bis-2017-story-486168 - >>> **KOSTEN GRUNDVERSORGUNG** : soziales.steiermark.at/cms/ziel/112908349/DE und
<http://derstandard.at/2000047833153/Fluechtlinge-Grundversorgung-kostete-heuer-339-Millionen-Euro>
12. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5123792/Jeder-elfte-Oesterreicher-lebt-in-relativer-Armut?> Unselbstständig Erwerbstätige hierzulande erzielten 2013 ein mittleres Bruttojahreseinkommen von 25.767 Euro. 9 % müssen mit weniger als der Hälfte dieses Betrages auskommen. (GRAPHIK: ISRAEL 18,6 ...USA 17,5 ... SP 15,9 .. Ital 13,3 ... GB 10,4D 9,1 ... S 8,8 CH 8,6 ...F 8,0 ... CZ 6 %) Schaut man sich die Durchschnittseinkommen der oberen und unteren 20 Prozent in Österreich an, so haben das obere Fünftel laut OECD 4,2 mal mehr zur Verfügung als das untere Fünftel (D 4,4...GB 6 .. US 8,7mal). ... Das Medianeinkommen benennt jene Einkommenshöhe, in der die Anzahl der Haushalte mit niedrigeren Einkommen gleich groß ist wie die der Haushalte mit höheren Einkommen. ... Das mittlere Bruttojahreseinkommen der Pensionisten mit Wohnsitz in Österreich belief sich auf 18.742 Euro. Vgl. mit http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5122686/World-Wealth-Report_Um-zwei-Drittel-reicher-als-2000? ?????? Vgl. mit der CH
13. <http://www.krone.at/oesterreich/niessl-volle-mindestsicherung-nur-bei-integration-deutsch-ist-noetig-story-540986>
14. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5124121/Burgenland-will-Sozialgeld-an-Deutschkenntnisse-knupfen?> ... "Bei der gemeinnützigen Arbeit muss man aufpassen, dass der Druck am österreichischen Arbeitsmarkt nicht noch größer wird. Wir haben im Augenblick die Situation, dass die Arbeitslosigkeit sehr dramatisch ansteigt." ...vgl dazu OE: <http://derstandard.at/2000046817231/411-951-Menschen-sind-in-Oesterreich-ohne-Job> aber auch
http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/858607_Jammern-auf-hohem-Niveau.html & die andere Wirtsch. Lage in D: 8.11.16
<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5114541/960000-freie-Stellen-in-Deutschland?f> 14.11.
<http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/aufschwung-am-eu-arbeitsmarkt-kommt-nicht->

bei-allen-an-14526857.html aber was in der Migrationswelle untergeht - 31.10.16:

<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5110519/FachkraefteMangel-zwingt-Osteuropas-Wirtschaft-in-die-Knie?>

15. <http://derstandard.at/2000047912286/Jeder-fuenfte-Junge-wuerde-Aeltere-in-Arbeitslose-schicken>
16. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/erasmus-fuer-azubis-statt-subventionen-14538499.html> **Sozialhilfen für Zuwanderer müssen abgebaut werden, fordert der Chefvolkswirt des Finanzministeriums...** In Deutschland wie auch anderswo wird die Zuwanderung erheblich subventioniert. Das schafft **Fehlanreize**. Darüber muss man sachlich diskutieren. In Deutschland sind die Leistungen aus **Hartz IV höher als der durchschnittliche Verdienst in vielen europäischen Ländern**. Bei Zuwanderern von außerhalb der EU ist das Missverhältnis oft noch viel größer. Zuwanderer sind „Unternehmer“, die ihr Leben verbessern wollen. Sie nutzen die Chancen, die sich bieten. ... Für Zuwanderer aus der EU würde bei Sozialleistungen wie Hartz IV für 5 Jahre eine Art „Heimatlandprinzip“ gelten, wobei der Bedarf dann nicht in Deutschland, sondern zu Hause angemeldet werden müsste. Es ist **ganz normal, zunächst keine Sozialleistungen zu erwarten**, wenn man nach Amerika oder Australien auswandert. Warum nicht auch in Deutschland und der EU? ... **ABER:** Erstens sollten wir die richtige Art von Mobilität fördern. Europa hat zu viele Jugendliche, die sich aus Mangel an Ausbildungsmöglichkeiten nicht entfalten können. In Südeuropa ist die Arbeitslosigkeit oft sehr hoch. Gleichzeitig können bei uns und in manchen anderen europäischen Ländern jedes Jahr Tausende Ausbildungsplätze nicht besetzt werden. Europa könnte ein Stipendienprogramm für Jugendliche, ein „Erasmus für Azubis“, anbieten, das die ganze Ausbildungszeit abdeckt.... Wenn die Jugendlichen nach der Ausbildung oder einige Jahre später wieder nach Hause zurückkehren, brächten sie Geld und Erfahrung mit. Bei uns würde der Fachkräftemangel verringert, in Europa der Zusammenhalt gestärkt ...
17. <http://www.krone.at/oesterreich/chats-beweisen-is-naehe-lieber-fuer-allah-sterben-festnahmen-in-baden-story-540871>
18. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5123960/RotBlau-eine-Annaeherung>? Kern läßt sich eine Option offen.... Vgl. laufend auf <https://neuwahl.com/wahlumfragen/index.php?cid=1>
19. <http://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/christianortner/5123972/Die-arrogante-Anmassung-der-intellektuellen-Eliten> Die Verachtung des linken, urbanen und intellektuellen Milieus für die einfachen Leute ist einer der Gründe für den Erfolg von Trump & Co. Auch hierzulande.
20. <http://www.zeit.de/politik/2016-11/populismus-volksparteien-afd-rentenerhoehung-polen-5vor8> Viele Politiker glauben, Armut verleihe dem Populismus seine Wucht. Dabei geht es um den gefühlten Verlust von Identität.
21. <http://www.zeit.de/politik/2016-11/rechtspopulisten-parteien-wahlsieg-europa-lehren/komplettansicht> **Fast überall in Europa erstarken rechte Parteien. Ihr Erfolg beruht auf ähnlichen Strategien. Gegensteuern ist gar nicht so schwer, wie die Vergangenheit zeigt** (der Pol.Wissenschaftler Timo Lochocki) [gesichert als PDF](#)
22. <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-11/pegida-afd-lexikon-sprache-wutbuerger>
23. <http://www.krone.at/medien/niqab-nora-justiz-ermittelt-gegen-anne-will-skandal-auftritt-story-540966>
24. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/EU-Parlament-will-Stopp-der-Tuerkei-Beitritts-gespraech;art391,2412117>
25. <http://derstandard.at/2000048125514/EU-Parlament-fordert-Einfrieren-der-Tuerkei-Beitritts-gespraech>
26. <http://www.sueddeutsche.de/politik/tuerkei-erdoan-stellt-griechisch-tuerkische-grenze-in-frage-1.3265087>

GEOPOLITIK

1. <http://www.krone.at/welt/so-will-der-is-die-schlacht-um-mossul-darstellen-propaganda-video-story-540811>

2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article159762760/Wir-haben-mehr-als-tausend-Terroristen-ge-toetet.html> !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/858384_Nicht-nur-eine-Erfolgsgeschichte.html mit KARTE !!!! der Kampf um **Mossul** hat auch eine andere Seite: Scharfschützen, Autobomben, Raketen, mit Öl gefüllte Schützengräben, die nur auf ein Streichholz warten, um den heranrückenden Regierungstruppen die Sicht zu nehmen und die Soldaten mit Erstickungserscheinungen zu lähmen.
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/858404_Eine-Dummheit-historischen-Ausmasses.html meint ein Kriegsreporter: Sollte es Assad gelingen, einen Großteil des Landes zurückzuerobern, ohne, dass es zu einer politischen Machtaufteilung kommt, dann kann man das Problem nicht lösen. Die Mehrheit, 80 % sunnitische Muslime, sind von der Macht ausgeschlossen. Assad ist nicht der Typ, der politische Konzessionen eingeht, zudem stehen die Iraner hinter ihm. Sie werden eher Schiiten aus Afghanistan, Pakistan und dem Irak in Syrien ansiedeln, um die Demografie zu verändern, als mit der sunnitischen Mehrheit einen Kompromiss einzugehen. Da sind **weitere Konflikte programmiert**, die in andere Länder übergreifen, etwa auf die Türkei. Das kann die gesamte Region in Brand setzen, was teilweise schon passiert ist. Amerika ist auf dem Rückzug, Russland ist eine Wirtschaftsmacht von der Größe Spaniens – die werden die Probleme nicht lösen können, dazu fehlt ihnen das Geld. Wer macht es dann? Die Saudis, die Iraner? Alles unsympathische Regime. Das ist der Grund für meinen Pessimismus.

24. November 2016

1. <http://www.krone.at/welt/seehofer-ohne-fluechtlingsgrenze-keine-koalition-csu-chef-macht-druck-story-540793>
2. <http://derstandard.at/2000048089294/CSU-will-nur-bei-Fluechtlings-Obergrenze-mitregieren> ... wenn die Zahl der zuziehenden Flüchtlinge auf 200.000 im Jahr begrenzt werde ... (Anm. Für einem vergl. D & Oe die Zahlen etwa durch 10 dividieren- vgl. mit der Oe Obergrenze.....)
3. <http://derstandard.at/2000048080211/Amikal-wie-nie-Strache-und-Kern-liefern-sich-erstes-Duell>
4. <http://derstandard.at/2000048081096/Kurz-EU-muss-mit-kleinen-Schritten-neuen-Erfolg-suchen>
5. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5123070/Laendervertreter-fixieren-Positionspapier-zu-Integrationsgesetz>? ... Bei einer Konferenz in Klagenfurt wurden unter anderem Deutschintegrationskurse und eine einheitliche Datenbank für Bildungsschritte gefordert. soll das Gesetz im ersten Quartal 2017 zustande kommen.
6. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5123281/AsylObergrenze_SPO-kritisiert-Sobotkas-Theaterdonner? ...vgl. dazu am 14.11.16 <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5117853/38939-illegal-Eingereiste-wurden-bis-Ende-August-aufgegriffen>?
7. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5122927/Auslaender-zahlten-45-Milliarden-Euro-in-Sozialversicherung-ein>?(.... 4,5 Mrd....) Im Gegenzug erhielten sie 2,1 Mrd Euro an Pensionen, Kranken- und Arbeitslosengeld. Die Familienleistungen an Nichtösterreicher betrugen 2015 zusätzlich 959 MioEuro.
8. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/thema/Eine-Herausforderung-fuer-ein-Jahrzehnt;art180211,2411328> Was passiert, wenn Zuwanderer nicht integriert werden, weil sich keiner um sie kümmert, zeigt ein Negativbeispiel mitten in Oberösterreich. "Im Süden von Linz leben rund 6000 Tschetschenen in einer regelrechten Parallelgesellschaft. Es ist kein Zufall, dass wir aus dieser Gruppe den größten Anteil jener haben, die in den Dschihad gezogen sind." Diese Aussage von Landespolizeidirektor Andreas Pilsl (mehr dazu siehe Artikel rechts) ließ die zahlreichen Zuhörer beim Oberösterreich-Gespräch Dienstagabend im ORF-Landesstudio aufhorchen. ... Zwar liege die Zahl der **Rückführungen abgelehnter Asylwerber heuer mit 8.700 deutlich höher als im Vorjahr**, "aber mit Rückführungen allein werden wir die Probleme nicht lösen", sagte Pilsl. Islam-Experte Efgani Dönmez wies auf die Gefahren hin, die von radikal-islamistischen Gruppen ausgehen: "Sie stehen unserem Wertesystem diametral entgegen. Wenn wir hier eine Lücke entstehen lassen, werben sie noch mehr Menschen an." Die Behörden bräuchten effektive Mittel, um gegen sie vorzugehen.
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingsskrise/boris-palmer-im-gastbeitrag-erfahrungen-in-der-fluechtlingsskrise-14541360.html> Im zweiten deutschen Herbst, dem Herbst der offenen Grenzen,

habe ich mich mit solchen Fragen beschäftigt, bevor ich öffentlich sagte: „Wir schaffen das nicht!“ Im Kollegenkreis vernahm ich schon im Sommer 2015 zunehmend empörte Worte über die Flüchtlingspolitik der Bundesregierung. „Die haben den Schuss nicht gehört“ war eine der milden Formulierungen. Da gingen wir noch von 400.000 Flüchtlingen im Jahr aus. Als die Zahlen auf 10.000 Einreisen pro Tag hoch schnellten, machte sich Entsetzen bei vielen breit: „Das kann nicht gut gehen“ war die nahezu einhellige Einschätzung. Das Parteibuch spielte keine Rolle. Aber sagen könne man das nicht..... Berlin, 3 Wochen nach der Grenzöffnung. ... (Es) referiert der Soziologe Heinz Bude über Flüchtlingsoptimismus, der möglichst bald dem Flüchtlingsrealismus weichen müsse. Schon jetzt sei erkennbar, dass das untere Viertel der Gesellschaft die Einwanderung eines Ersatzheeres von Arbeitskräften als Bedrohung empfinde. Auf dem Parkett traf ich nur Menschen, ob Journalisten, Wissenschaftler oder Politiker, die Merkels Entscheidung zur Grenzöffnung als schweren Fehler einstufen. Im Rundfunk und anderen Medien feierte sich zugleich das leuchtende Deutschland, und die Welt staunte. Ich fand mich zunehmend im falschen Film wieder und fragt mich: Wie kann der öffentliche und der halb-öffentliche Diskurs nur so auseinanderfallen? ... Zum Jahresende (2015) wurden die Zustände in den Aufnahmeeinrichtungen immer schlimmer und der staatliche Kontrollverlust immer sichtbarer. Statt sich die Grenzen der eigenen Leistungsfähigkeit einzugestehen, nahm die deutsche Öffentlichkeit nun Europa ins Fadenkreuz. Das „Wir“ vor dem „schaffen“ sollte nun ganz Europa sein, mit zunehmendem Furor verlangte die veröffentlichte Meinung von unseren Nachbarländern, dass sie verdammt nochmal Flüchtlinge aufzunehmen hätten. ... Mittlerweile haben die Briten den Brexit beschlossen und die Amerikaner Donald Trump gewählt. Es spricht viel für die These, dass beides beeinflusst war von dem Wunsch einer Mehrheit der Wähler, darüber bestimmen zu dürfen, in welcher Zahl Fremde in das eigene Lebensumfeld aufgenommen werden....*Artikel als Permalink <http://www.faz.net/-gpf-8no6o>*

10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article159723705/Auf-der-guten-Seite-war-es-kaum-mehr-auszuhalten.html> Was tun gegen Populismus? Boris Palmer nimmt die Eliten in die Verantwortung. Das linksliberale städtische Bürgertum müsse seine moralische Selbsterhöhung überwinden und wirkliche Toleranz praktizieren. ... **Nach der anfänglichen Willkommenskultur habe sich das „Bild vom Flüchtling“ inzwischen gewandelt.** ... Wir müssen uns für die Integration unserer Gesellschaft nach innen mindestens so sehr anstrengen wie für Flüchtlinge.“
11. <http://derstandard.at/2000048121291/Auseinandersetzungen-zwischen-Rechtsextremen-und-Migranten-auf-Chios> ... Allerdings gibt es auch eine andere Version der Ausschreitungen. So berichteten lokale Medien, dass zunächst eine Gruppe von Migranten ein Geschäft mit Feuerwerkskörpern geplündert hatte und diese anschließend im Auffanglager "Souda" abgefeuert hätte. Die Feuerwerkskörper sollten auch auf Häuser in der Nachbarschaft geworfen worden sein, so dass die Bewohner in Panik auf die Straßen eilten, so die Medien. ... bzw. <http://www.krone.at/welt/schwere-krawalle-zwischen-neonazis-und-migranten-chaos-auf-chios-story-540835>
12. <http://www.krone.at/digital/news-oder-reklame-schueler-tappen-oft-im-dunkeln-medienkompetenz-story-540669>
13. <https://kurier.at/meinung/kommentare/innenpolitik/hofer-ein-nazi-van-der-bellen-kommunist/232.176.029> ... Nur zur Klarstellung: Herr Hofer ist kein Nazi und Herr Van der Bellen kein Kommunist. Die ehemals staatstragenden Parteien SPÖ und ÖVP hatten keine attraktiven Kandidaten, die beiden erfolgreicher Herren sind ideologisch weit auseinander....Erschreckend ist das Klima, das überwiegend über Facebook und Co verbreitet wird....

GEOPOLITIK

1. <https://kurier.at/politik/ausland/syrien-rueckkehrer-packt-gegen-islamistenfuehrer-sven-lau-aus/232.370.330>
2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Merkel-kritisierte-Erdogan-scharf;art391,2411253> Türkei
3. <http://www.krone.at/welt/kenia-weltgroesstes-fluechtlingslager-vor-schliessung-mit-284000-menschen-story-540799>

23. November 2016

1. <http://derstandard.at/2000048006390/Sobotka-will-nicht-auf-gesetzlich-festgesetzte-Asylobergrenze-verzichten> ... 37.500 Asylanträge: Mehr sollen in einem Jahr in Österreich nicht eingebracht werden können. Jeder weitere Antrag soll ins darauffolgende Jahr verschoben werden. Bis Oktober waren es heuer rund 30.000 Verfahren.
2. <https://kurier.at/politik/inland/faktencheck-zum-tv-duell-hofer-gegen-van-der-bellen-277-000-euro-pro-fluechtling/231.803.020> ... dabei um eine Hochrechnung der jährlichen Ausgaben für einen Flüchtling auf 45 Jahre handelt. Dieselbe Studie (*hier nachzulesen*) benennt die jährlichen Kosten mit 16.200 Euro für das Jahr 2016.... Der Anteil aller männlichen Flüchtlinge ab 18 Jahren sei vielmehr von 2015 auf 2016 von 57 % auf 42 % zurückgegangen. Insgesamt seien rund 2/3 aller Flüchtlinge männlich.
3. <http://www.krone.at/oesterreich/soko-donau-gibt-es-jetzt-auch-auf-arabisch-zwecks-integration-story-540504>
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ovg-schleswig-sieht-syrische-fluechtlinge-nicht-per-se-politisch-verfolgt-14541323.html> Das *Obergerverwaltungsgericht* (OVG) Schleswig hat die Praxis der Asylbehörde BAMF bestätigt, syrischen Kriegsflüchtlingen nur subsidiären Schutz zu gewähren. ... Strittig war, ob Kriegsflüchtlinge aus Syrien bei einer Rückkehr grundsätzlich mit politischer Verfolgung, Festnahme oder Folter rechnen müssen. Nur dann hätten sie Anspruch auf Asyl.... nur „subsidiären Schutz“ gewährt bekommen. Damit dürfen sie Angehörige erst Jahre später nachholen.
5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-familie-bleibt-zurueck-1.3263707>
6. <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/geretsried-arbeit-gibt-es-aber-keine-wohnungen-1.3262191> Probleme am Wohnungsmarkt....
7. http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5122686/World-Wealth-Report_Um-zwei-Drittel-reicher-als-2000? Das **Vermögen** der Österreicher ist stark gestiegen. Aber seit der Krise flacht die Kurve ab – auch weltweit. Eine Folge: Vermögen sind ungleicher verteilt.
8. <http://derstandard.at/2000047982999/Bevoelkerungswachstum-Neujahrsbaby-2023-als-zweimillionster-Einwohner-Wiens> mit **GRAPHIKEN der Bevölkerungsprognose** Dazu http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstaend_und_veraenderung/bevoelkerung_zu_jahres-quartalsanfang/043397.html bzw. <http://derstandard.at/2000047610132/Binnenwanderung-Wenn-die-Burgenlaender-umziehen-dann-richtig>?
9. <https://kurier.at/wirtschaft/wiener-arbeitslose-sind-zu-wenig-mobil/232.089.263>
10. <http://www.krone.at/oesterreich/alarmierende-zahlen-7138-drogenkriminelle-in-wien-8064-straftaten-story-540685> ... Nigerianer: Heuer fasste die Exekutive 1283 Personen aus diesem afrikanischen Staat beim Drogenhandel in Wien, antwortete Innenminister Wolfgang Sobotka in einer Parlamentarischen Anfrage. Unter den insgesamt 7.138 Tatverdächtigen waren auch 672 Algerier, 152 Marokkaner, 198 Afghanen und 77 Tunesier.
11. <http://www.krone.at/welt/zu-wenig-nutella-afrikaner-zuendeten-asylheim-an-fall-in-duesseldorf-story-540525>
12. <http://www.krone.at/welt/d-kurde-schleift-mit-auto-exfreundin-durch-stadt-unfassbare-tat-story-540220>

22. November 2016

1. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5122020/Asyl_SPO-verschaerft-Tonlage? „Ich bin klar dafür, die Zuwanderung zu begrenzen“, sagte der Kanzler zur „Kleinen Zeitung“. Und: „Wenn wir die Probleme nicht lösen, ist es nicht sinnvoll, noch mehr Menschen ins Land zu lassen.“ Flüchtlinge müssten

der Gesellschaft etwas zurückgeben, zum Beispiel durch freiwillige Arbeit. ... Die gemeinnützige Arbeit soll nämlich verpflichtend sein. Kern dazu: „Das sieht unser Modell vor.“

2. <http://derstandard.at/2000047946792/Sobotka-draengt-auf-erweitertes-Frontex-Mandat> .. Derzeit führt die Agentur quasi nur "Sammelflüge" im Auftrag der Mitgliedsstaaten durch, bei entsprechender Befugnis könnten aber auch Menschen, die etwa in Serbien festsitzen und keinen Asylstatus erlangt haben, mit den Frontex-Maschinen in ihre Heimatländer rückgeführt werden. ... Mit dem anvisierten Verteilsystem der Union werden noch mehr Menschen "animiert" nach Europa zu kommen, so Blaszczyk (PL-Minister) – und überhaupt könne er dem australischen Modell einiges abgewinnen, nach dem Asylwerber bekanntlich auf Inseln statt auf dem Festland untergebracht werden.
3. <http://derstandard.at/2000047926449/EU-Asylagenturchef-Explosive-Lage-in-Hotspots> ... Die aus der Türkei Ankommenden wollten ursprünglich alle nach Deutschland, Schweden oder in andere westeuropäische EU-Staaten weiterreisen", schildert Carreira. Statt dessen seien sie mit der Perspektive konfrontiert, auf Grundlage des EU-Türkei-Abkommens wieder in das Land zurückgeschickt zu werden, das sie mittels Booten verlassen haben
4. <http://derstandard.at/2000047924785/Streit-in-der-Wiener-SPOe-Das-Ende-der-Herrlichkeit> .. Die Polarisierung, die in der Debatte über den Umgang mit Flüchtlingen stattgefunden hat, hat auch einen Keil in die Wiener SPÖ getrieben. ...
5. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5121631/Salzbürger-SPO-für-Integrationshilfe-statt-Mindestsicherung>? anerkannten Flüchtlingen keine Mindestsicherung mehr zu zahlen. Stattdessen solle es eine "Integrationshilfe" aus Geld- und Sachleistungen geben... Viel strenger sollte nach der Vorstellung Steidl's die Integration von Flüchtlingen eingefordert werden. Diese müssten einen strukturierten Tagesablauf bekommen, "und da dürfen sie auch nicht fernbleiben". Das heißt, sollte ein Flüchtling nicht an den vorgeschriebenen Maßnahmen teilnehmen, sollte das Geld aus der "Integrationshilfe" viel rigoroser und konsequenter gestrichen werden.
6. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5121677/Team-Stronach_Asylwerber-sollen-von-erster-Minute-an-arbeiten?
7. <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/donald-trump-und-frauke-petry-das-trump-petry-problem-kolumne-a-1122274.html> zum Wahlverhalten....
8. <http://www.krone.at/oesterreich/harte-kritik-brot-und-butter-massiv-teurer-bis-zu-27-prozent-story-540431>
9. <http://www.krone.at/oesterreich/so-antworten-ams-berater-unzufriedenen-wienern-fibel-vorgelegt-story-540298> ... Das Wort "Asylant" soll kein AMS- Beschäftigter mehr in den Mund nehmen. Laut Fibel soll von "AsylwerberInnen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten" gesprochen werden. Behauptet jemand, Asylberechtigte würden bei Kursen oder Geld bevorzugt, soll der AMS- Berater mit der Frage antworten: "Sie kennen Asylberechtigte, die das so zu Ihnen gesagt haben?".. Gratismonatskarte? Gebe es nicht, nur verbilligte Tickets. Wirtschaftsflüchtlinge, die nur Geld wollen? Reines Vorurteil. Und dass das AMS den Zuzüglern den roten Teppich ausrollt, sei eine Übertreibung der Medien. Berater "an der Front" sehen das anders: "Es gibt Druck von oben, diese Personen bevorzugt zu vermitteln." Die Fibel diene dazu, "Wiener Jobsuchende anschwindeln zu können", so eine Betroffene.
10. http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5121620/Verzweifelte-Personalsuche_Allein-im-Pinzgau-fehlen-300-Koche? ...unflexibel am Arbeitsmarkt...
11. <http://www.krone.at/oesterreich/wien-uebergriffe-beim-ams-um-163-prozent-gestiegen-schockierende-zahlen-story-540192>
12. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/mehr-anzeigen-gegen-asylerwerber/231.899.856> Die Zahl der Strafanzeigen gegen Asylwerber steigt rasant an.... (so) kommen etwa Syrer weniger mit dem Gesetz in Konflikt, während Afghanen, Algerier, Marokkaner und Nigerianer die Liste der Strafanzeigen gegen Asylwerber anführen. ... (mit TABELLE) : Drei Beispiele aus Wien: Wurden im Vorjahr 730 Straftaten angezeigt, die von Afghanen begangen worden sein sollen, waren es heuer im Zeitraum von Jänner bis Ende August bereits 960 Fälle. Bei Asylwerbern aus Algerien stiegen im identen Zeitraum die Strafanzeigen von 1.229 auf 1.353 und bei Asylwerbern aus Nigeria von 1.168 auf 1.280. ... Insgesamt

begingen sogenannte "fremde Tatverdächtige" im Vorjahr in erster Linie Eigentumsdelikte (42.010 Fälle), gefolgt von Delikten gegen Leib und Leben (23.951). Genau 9.229 Asylwerber wurden wegen Suchtgift-Delikten tatverdächtig; Tendenz steigend. Trotzdem zeigt die Entwicklung der Strafanzeigen, dass einige Nationalitäten bei der Kriminalstatistik eine zunehmende Rolle spielen. Wegschauen ist hier kein Rezept. Die Politik wird sich mit den Hintergründen ernsthafter beschäftigen müssen. In letzter Konsequenz wird es dabei auch um die Frage gehen, kriminelle Asylwerber rascher aus dem Land zu weisen.

13. <http://www.krone.at/welt/folter-fahrt-in-deutschland-sohn-2-sass-im-pkw-grausame-details-story-540410>
14. <http://www.krone.at/digital/wlan-kamera-nach-98-sekunden-mit-viren-verseucht-das-geht-schnell-story-540433> Das Internet als digitale Waffe...
15. <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/journalisten-setzen-mit-fluechtlingsrevolution-kontrapunkt-14527608.html> Sie stehen immer und überall im schlechten Licht, und niemand will sie haben: Journalisten versuchen in einer Reportagensammlung, einen Kontrapunkt zur berüchtigten „Flüchtlingskrise“ zu setzen.

21. November 2016

1. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5122020/Asyl_SPO-verschaerft-Tonlage? Während sich **die Wiener SPÖ in Flügelkämpfen zerreibt, tritt Parteichef Christian Kern dafür ein, die „Zuwanderung zu begrenzen“.** Auch bei der Mindestsicherung gibt es neue Töne in der Partei. ... „Wenn wir die Probleme nicht lösen, ist es nicht sinnvoll, noch mehr Menschen ins Land zu lassen.“ Flüchtlinge müssten der Gesellschaft etwas zurückgeben, zum Beispiel durch freiwillige Arbeit. Wobei man das Adjektiv in diesem Zusammenhang durchaus hinterfragen könnte. Die gemeinnützige Arbeit soll nämlich verpflichtend sein. Kern dazu: „Das sieht unser Modell vor.“
2. <http://diepresse.com/home/recht/rechtallgemein/5121407/Muss-der-Staat-Fluchtlinge-entschaedigen?> **Beim Ansturm vor einem Jahr konnte der Staat nicht alle Asylwerber versorgen. Ein VfGH-Erkenntnis deutet darauf hin, dass er für die anderweitige Versorgung aufkommen muss.** Der Anspruch auf Grundversorgung entsteht nämlich unmittelbar und ohne, dass es eines gesonderten Antrags oder Bescheids bedürfte, mit dem Zeitpunkt des Antrags auf internationalen Schutz....
3. <http://diepresse.com/home/panorama/wien/5122006/Eine-Schule-exklusiv-fur-Fluchtlinge>? Das Jugendcollege für nicht mehr schulpflichtige Flüchtlinge....
4. <http://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/walterskirchen/5121410/Judenhass-darf-bei-uns-keinen-Platz-haben-auch-nicht-in-Moscheen> Ein Islam europäischer Prägung sollte gefördert werden
5. <http://www.krone.at/digital/minister-befuerchtet-massive-spaltung-oesterreichs-hass-im-netz-story-540210>
6. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kurz-Tabuthemen-nicht-den-Rechtspopulisten-ueberlassen;art385,2408581>
7. <http://derstandard.at/2000047856093/Merkel-kandidiert-wieder-fuer-Amtszeit>
8. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5121414/Merkel-will-es-noch-einmal-schaffen?> **Dabei möchte die Kanzlerin auch enttäuschte Wähler von der AfD zurückholen – mit einem harten Integrationskurs....**
9. <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-11/angela-merkel-wahlkampf-bundestagswahl-2017> ... Sechs Aufgaben hat sie zu bewältigen... Die **erste Aufgabe**, die nun vor ihr liegt, ist darum diese: Sie muss glaubhaft machen, dass nie wieder so viele Flüchtlinge kommen werden wie 2015, wie es die CDU in ihrem neuen Leitantrag verspricht, und dass sie das Land nicht überfordern... Zweifel an Merkel gibt es seit über einem Jahr, seit der Flüchtlingskrise, bislang hat sich in der CDU allerdings niemand gefunden, der sich offen gegen Merkel gestellt hätte.

10. <http://www.sueddeutsche.de/politik/cdu-mit-leitkultur-und-grenzabwehr-1.3259949> **"Die Ereignisse des vergangenen Jahres dürfen sich nicht wiederholen."** Die Schließung der Balkanroute im März (2016) , die Merkel damals verurteilt hatte, wird als Erfolg aufgeführt. Neu aufgenommen wurde in den Antrag die Möglichkeit von Transitzonen an der Grenze, wie sie die [CSU](#) verlangt - also Bereiche, aus denen abgelehnte Asylbewerber nach einem Schnellverfahren wieder des Landes verwiesen werden sollen.... Verschärft wurde auch der Abschnitt zum Umgang mit Flüchtlingen im Mittelmeer. Sie sollen nach einer Rettung nicht mehr nach Italien gebracht werden. Stattdessen will die CDU "Fluchtalternativen und Auffangmöglichkeiten ,vor Ort" schaffen.
11. <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-11/populismus-deutschland-umfrage-einstellungen> Demnach teilen *in Deutschland* 18 % der Wähler politische Überzeugungen, die dem autoritären Populismus zuzuordnen sind und von Parteien wie der AfD bedient werden. Ganz vorne liegen der Studie zufolge Rumänien mit 82 %, [Polen](#) mit 78 %, [Frankreich](#) mit 63 % und [die Niederlande](#) mit 55%.
12. <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-11/politische-einstellung-rechtsruck-deutschland-friedrich-ebert-stiftung>
13. <http://derstandard.at/2000047908337/Fluechtlinge-in-Serbien-sollen-nur-noch-in-Zentren-versorgt-werden>

20. November 2016

1. http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5121009/Merkel_Mehrausgaben-fur-Fluchtlinge-sind-gut-investiertes-Geld?
2. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5121952/Deutsche-Steuereinnahmen-schnellen-nach-oben?> Und in Österreich... s.u.
3. <http://derstandard.at/2000047805573/Ruth-Wodak-OeVP-befuerwortete-die-Festung-Europa-als-Erstes> wann tauchten welche Begriffe in der Diskussion des letzten Jahres erstmals auf...
4. <http://www.oe24.at/welt/Vier-IS-Verdaechtige-in-Strassburg-festgenommen/259348445>
5. <http://www.krone.at/welt/spione-is-enthaeuft-zwei-priester-in-aegypten-brutale-hinrichtung-story-539925>

GEOPOLITIK

1. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5121092/-2017-konnte-ein-Revolutionsjahr-wie-1917-werden?> ... Der Politologe Ivan Krastev : Die Periode, die mit dem Fall der Berliner Mauer begonnen hat, endet. Wir glaubten, 1989 sei eine Revolution ohne Gegenrevolution. Doch in der Geschichte gibt es keine Revolution ohne Gegenrevolution. Donald Trump spürte eine Welle, auf der er erfolgreich surfte. Er verbündete sich instinktiv mit der Richtung der Geschichte. Das zeichnet Revolutionäre aus. Trump ist ein revolutionärer Reaktionär. Die politische Klasse – Politiker, Akademiker, Medienleute – hatten keine Ahnung, was vor sich geht. Das ist typisch für Momente eines großen Wandels. Was ist das Establishment? Leute, die ihr Bauchgefühl verloren haben.
2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Erdogan-Annaeherung-an-China-und-Russland-statt-an-EU;art391,2407625> TÜRKEI

19. November 2016

1. <http://www.krone.at/welt/fluechtlinge-zahlten-38-milliarden-euro-an-asylmafia-migranten-umfrage-story-539998> ... **Die Kosten für die Reise nach Deutschland oder Österreich liegen im Schnitt bei 7.137 Euro, an die Asylmafia sind pro Kopf 3.103 Euro zu zahlen - die Schlepper- Konzerne kassierten somit bisher von 1,2 Millionen Flüchtlingen 3,8 Milliarden Euro....** zwar für 70 % der befragten Flüchtlinge die "Angst vor gewaltsamen Konflikten" ein Grund, das Herkunftsland zu verlassen, jedoch gaben auch 39 %

der Befragten an, dass sie aufgrund von "schlechten persönlichen Lebensbedingungen" die gefährliche Reise auf sich nahmen. Sieben 7 % der Flüchtlinge sagten, dass sie die Familie nach Europa geschickt hätte... Im Schnitt verdienten die Flüchtlinge (laut Selbstauskunft) in ihren Herkunftsländern nicht mehr als 555 Euro, jene aus Afghanistan sogar nur 327 Euro, und die Migranten, die vom Westbalkan kamen (Albanien, Serbien, Kosovo etc.) nicht mehr als 191 Euro netto pro Monat.... Vgl. dazu die Quelle http://doku.iab.de/aktuell/2016/aktueller_bericht_1619.pdf qu.: <http://www.iab.de/>

2. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5121072/Kosten-fur-Asylwerber-mehr-als-verdoppelt?> – vgl. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/857331_Merkel-verteidigt-Mehrausgaben-fuer-Fluechtlinge.html
3. <http://www.krone.at/oesterreich/asykosten-haben-sich-seit-2014-verdoppelt-grundversorgung-story-540014> ... Im Jahr 2016 wurden mit Stichtag 20. September knapp 339 Millionen Euro aufgewendet. 66.178 Asylwerber befanden sich in der Grundversorgung... dazu: <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/diebilanz/5119997/Steuern-erhohen-ist-noch-keine-Staatskunst?>
4. <http://derstandard.at/2000047846671/Kern-fuer-Kuerzung-der-Familienbeihilfe-bei-Kindern-im-Ausland>
5. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5120046/Versteckte-Schulden-steigen?> ... Nach der gewohnten Betrachtung hat Österreich mit **Schulden von 86 % des BIPs** zwar keinerlei Grund zum Jubeln. Aber die Lage scheint einigermaßen im Griff, zumal die Quote langsam sinkt. Deutschland steht mit 71 %, jährlichen Überschüssen und einem klaren Trend nach unten... Ganz anders sieht es aber aus, wenn man „implizite Schulden“ einrechnet: schon eingegangene Zusagen, für die neue Schulden erst später anfallen. Vor allem geht es dabei um künftige Pensionslasten. Die deutsche Stiftung Marktwirtschaft stellt für die gesamte „Nachhaltigkeitslücke“ jährlich ein EU-Ranking auf. Hier hat sich Österreich heuer verschlechtert: Die impliziten Schulden steigen von 137 auf 163 %, die **Gesamtschulden von 221 auf 249 %**
6. <https://kurier.at/politik/inland/hilfe-in-jordanien-heer-will-fluechtlingen-bildung-ermoeglichen/231.395.787> ... Deswegen unterstützt das Heer die internationale Organisation MECI. Das <http://www.mecinstitute.org/> hat es sich zur Aufgabe gemacht, traumatisierten Kriegskindern Bildung zu ermöglichen.
7. <https://kurier.at/politik/inland/katzian-fuer-arbeit-gegen-grundeinkommen/231.394.204> ... Es gibt aber ein Glaubwürdigkeitsproblem der aktuellen Politik. Als Kind haben mir meine Eltern so wie viele andere auch gesagt: Lern etwas, dann wirst du es besser haben. Und dieser Satz stimmt leider nicht mehr. Viele junge Leute mit Topausbildung hanteln sich von einem Praktikum zum nächsten, sind dadurch nicht in der Lage, sich eine Existenz aufzubauen.... Dazu kommt, dass sich viele Leute weigern, lange Artikel zu lesen. Das Problem mit Facebook ist, dass viele sich mit einigen Sätzen schon informiert fühlen und nicht hinterfragen, wer da was geschrieben hat – und in wessen Interesse.
8. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5120718/Wir-liken-die-Demokratie-zugrunde?> Falschmeldungen...Facebook sperrt uns in Echokammern, in denen Fakten kaum etwas zählen.... Vgl. früher: <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/wie-facebook-populisten-wie-trump-afd-und-pegida-gross-macht-14518781.html>
9. <http://diepresse.com/home/politik/eu/5120059/Vertrauen-in-Medien-EUweit-eingebrochen?> ... Deutlich mehr als die Hälfte aller EU-Bürger geht davon aus, dass die aktuelle Berichterstattung politisch beeinflusst wird – beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk waren 60 % der Befragten dieser Meinung, bei den nationalen Medienunternehmen insgesamt waren es 57 %. Die Gräben diesbezüglich verlaufen zwischen den sozialen Schichten
10. <http://www.krone.at/digital/wlan-ist-vielen-wichtiger-als-sex-und-alkohol-brisante-studie-story-540006>
...
11. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/justiz-fuer-is-heimkehrer-nicht-geruestet/231.376.698> ... "Die Rückkehrer werden uns in Europa noch lang beschäftigen", sagt der deutsche Terror-Experte Peter Neumann. 280 Dschihadisten (darunter 87 Heimkehrer) werden von den Behörden in Österreich überwacht. Mit 193 Ermittlungsverfahren und 41 Anklagen gegen Terrorverdächtige, von denen 34 nicht rechtskräftig verurteilt wurden, ist heuer bereits das Niveau des gesamten Vorjahres erreicht. 54 sitzen

derzeit im Gefängnis. Und was passiert dort mit ihnen?die ersten kommen wieder frei... dazu 14.11.16: <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5117891/40-Prozent-der-Jihadisten-sind-Asylberechtigte?>

12. <http://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/annelieserohrer/5120805/Wann-werden-die-Jungen-begreifen-dass-es-um-ihre-Zukunft-geht> ??????????????
13. <https://kurier.at/meinung/populismus-ist-kein-neues-phaenomen/231.394.997> ... Der Grund für den großen Polit-Frust liegt in Wahrheit noch tiefer: In den USA wie in Europa verliert eine breite Masse den Glauben daran, durch eigene Arbeit zu Wohlstand zu kommen. Sparner werden durch Nullzinsen schleichend enteignet, was die Immobilienpreise aufbläst. Lohnzuwächse werden durch die kalte Progression weginflationiert. Die Armutseinwanderung, die hierzulande mit steigender Arbeitslosigkeit zusammenprallte, stellt unser Sozialsystem auf die Probe... (gesichert [auf der wayback-machine](#))...dazu: <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5119786/Wo-CEOs-am-meisten-verdienen?>

GEOPOLITIK

1. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5120745/Wie-sich-Europa-auf-Trump-einstellt?>
2. <http://derstandard.at/2000047805880/Was-die-US-Wirtschaft-von-Trump-braucht> ...J. Stiglitz: In den **USA** haben viele nicht nur das Gefühl, dass es ihnen schlechter geht. Es ist tatsächlich so. Der designierte Präsident hat sich dieser Sorgen angenommen, dass er sie aus der Welt schaffen kann, ist eher unwahrscheinlich
3. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5120742/Einreiseregister-fur-Muslime-geplant?>
USA
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/857239_Situation-in-Aleppo-und-Damaskus-eskaliert.html
5. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/wertsachen/5120692/Indische-Waehrungsreform-trifft-Bauern-und-Frauen?> ... Just am Tag nach der US-Wahl entwertet **Indien** 85 Prozent aller Geldscheine. Der Effekt ist fatal: Die Wirtschaft steht still, das Land versinkt im Chaos.

18. November 2016

1. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/asylbewerber-hoechste-zahl-an-abschiebungen-seit-2003-erwartet-14533270.html> ... Knapp **20.000 illegale** Einwanderer und abgelehnte Asylbewerber müssen Deutschland verlassen. Bis zum Jahresende dürfte die Zahl der Abschiebungen auf den höchsten Wert seit mehr als zehn Jahren steigen. (dazu Anm.: D hat 10mal soviele Ew wie Österreich: http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5107322/Sobotka_3175-Personen-mit-NegativBescheid-im-Land? ... heuer **mehr Außer-Landes-Bringungen** als neu angefallene abzuschiebende Personen (bisher 5.378) + vgl. im Jänner 2016 <http://www.trend.at/politik/fluechtlingskrise-schweden-finnland-migranten-6210706> (**SF & S schieben 100.000 ab...**) bzw. <http://www.profil.at/oesterreich/abgelehnte-fluechtlinge-die-6177348> ... bleiben in Österreich...
2. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/zahl-der-tuerkischen-asylantraege-in-deutschland-stark-gestiegen/231.315.143>
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/bamf-zahlen-immer-mehr-tuerken-suchen-in-deutschland-asyl-1.3255386>
4. <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/fluechtlinge-in-muenchen-lebensgefaehrliche-flucht-auf-dem-gueterzug-1.3254255> ... In den vergangenen Wochen sind mehr als 100 Flüchtlinge als blinde Passagiere auf Güterzügen nach München gefahren.... Sie steigen meist **in Italien auf die offenen Züge, um über den Brenner nach Deutschland zu kommen.**
5. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article159572836/Fuer-die-Klageflut-der-Syrer-gibt-es-drei-Loesungen.html> ... Tausende Flüchtlinge legen Widerspruch gegen ihre Bescheide ein – und viele Gerichte damit lahm. Schuld ist das Nebeneinander von deutschem und halbfertigem EU-Recht. Wie entwirrt man diesen Haufen? ... Artikel 16 Grundgesetz und die UN-Flüchtlingskonvention. ...Konvention

regelt die vorläufige Aufnahme von Flüchtlingen.... Die Konvention regelt aber nicht, wem Asyl und damit ein dauerhafter Aufenthalt mit Familiennachzug zusteht. Das entscheiden die Nationalstaaten bisher alleine. In Deutschland ist das Asylrecht ein Grundrecht – und deswegen müssen die Gerichte immer zwei Fragen klären: Sind die Syrer wirklich Flüchtlinge? Und wenn ja: Sind sie nach deutschem Grundrecht auch asylberechtigt?... Gemäß europäischem Recht wollte Deutschland von Januar bis September 40.000 Flüchtlinge in andere Schengenstaaten abschieben. Doch nur bei 7 % hat es funktioniert. Vgl. daher 6.11.16: <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/mittelmeerroute-de-maiziere-moechte-fluechtlinge-zurueck-nach-afrika-schicken-14514991.html> Migranten, die von Libyen aus in See stechen, sollten dem Vorschlag zufolge nicht nach Libyen, sondern in ein anderes nordafrikanisches Land gebracht werden, wie zum Beispiel Tunesien oder Ägypten. Dort könnten sie ihren Asylantrag für Europa stellen.

6. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5119993/Kurzung-der-Mindestsicherung-in-Niederosterreich-beschlossen>? ... Für den vollen Anspruch auf Mindestsicherung gilt künftig eine Wartefrist.... "Es muss einen Unterschied geben zwischen dem, der arbeitet und dem, der nicht arbeitet",
7. <http://diepresse.com/home/politik/eu/5120159/Slowakei-legt-Vorschlag-zu-effektiven-Solidaritaet-vor>? ... Beim EU-Sondergipfel in Bratislava Mitte September hatten die Visegrad-Gruppe (Ungarn, Tschechien, Polen und die Slowakei) bereits das Konzept der "flexiblen Solidarität" präsentiert. Demnach sollen Staaten nicht nur durch die Aufnahme von Asylwerbern beitragen könnten, sondern auch durch Finanzmittel oder die Bereitstellung von Grenzschützern.
8. <http://www.krone.at/welt/eu-sucht-alternativen-zu-fluechtlingsaufteilung-innenministertreffen-story-539887>
9. <http://www.sueddeutsche.de/bayern/fluechtlinge-in-bayern-warum-das-urteil-gegen-einen-fraenkischen-metzger-gefaehrlich-ist-1.3254799> das Urteil ist richtig...aber die Begründung falsch...
10. <http://www.sueddeutsche.de/bayern/straftaten-bka-schlaegt-alarm-wegen-zunehmender-angriffe-auf-fluechtlingsunterkuenfte-1.3252784>
11. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/So-pessimistisch-sehen-wir-die-Zukunft/259037359>
12. <http://www.oe24.at/welt/Fluechtlinge-Sex-Attacken-auf-Faschingsparty/258913818>
13. http://www.wehrdich.at/wp-content/Flip_PDF/mobile/index.html KRAV MAGA – Konzept
14. <http://www.oe24.at/welt/Aids-Infizierter-entjungferte-100-Maedchen-5-Jahre-Haft/258950435>
15. <https://www.welt.de/finanzen/article159575612/Das-historische-Trauma-des-deutschen-Sparers.html>
<https://www.welt.de/wirtschaft/article159578135/VW-will-bis-zu-23-000-Jobs-in-Deutschland-streichen.html>

GEOPOLITIK

1. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/856842_EU-Parlament-will-Beitrittsgespraeche-aussetzen.html mit der Türkei..... (vgl. aber auch : http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/856201_Tuerkei-koennte-bereits-2017-ueber-EU-Beitrittsgespraeche-abstimmen.html)
2. <http://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/christianortner/5120080/Das-Volk-moegte-bitte-die-Sorgen-der-Politiker-ernster-nehmen> Dass die EU-Kommission unverdrossen weiter über einen Beitritt der Türkei verhandelt, zeigt auch deren Unvermögen, aus Trumps Triumph zu lernen.
3. <http://www.spiegel.de/politik/ausland/barack-obama-sein-rat-an-donald-trump-veraergert-russlands-aussenminister-a-1121890.html>

17. November 2016

1. <http://www.krone.at/welt/frontex-neue-rekordzahl-an-fluechtlingsankuenften-an-italiens-kueste-story-539552> ... im Oktober so viele Flüchtlinge wie nie zuvor in einem Monat angekommen. Fast 27.500 Menschen hätten das Land über das Mittelmeer erreicht,

2. <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/deutschland-will-afghanen-abschieben-trotz-terror-und-gefahr-14531554.html> ... geplante Abschiebung Tausender Afghanen..
 3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article159551414/Bundesregierung-will-offenbar-12-000-Afghanen-abschieben.html> ... Demnach müssen nach Einschätzung des Innenministeriums fünf Prozent der hierzulande lebenden fast 247.000 afghanischen Staatsbürger (Stand: Ende September 2016) Deutschland wieder verlassen.... Zur Begründung hieß es, *in den großen Zentren Afghanistans* sei die Sicherheit garantiert. Das Innenministerium schreibt demnach: „Eine Verschlechterung der Sicherheitslage im gesamten Land kann nicht bestätigt werden.“ Zudem prüfe das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) jeden Asylantrag individuell und schaue sich auch an, welche Risiken es für die Antragsteller gebe.
 4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article159431304/Fast-alle-tuerkischen-Asylbewerber-werden-abgelehnt.html>
-
5. <http://www.krone.at/welt/schwere-ausschreitungen-auf-fluechtlingsinsel-chios-griechen-in-panik-story-539636>
 6. <http://www.krone.at/welt/asylwerber-kommen-jetzt-per-charterflug-aufregung-in-bayern-story-539599>
 7. <http://derstandard.at/2000047677501/Die-schlaflosen-Naechte-der-Sucher-und-Retter-in-der-Fluechtlingsarbeit> ... **Jede Woche werden Flüchtlinge vor der libyschen Küste aus Seenot gerettet. NGOs** versuchen mit Rettungsschiffen das Schlimmste zu verhindern, auch Studierende helfen bei den Einsätzen. Dafür gibt es zwar keine ECTS-Punkte, aber prägende Erfahrungen
 8. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/856692_Einreisen-nur-mit-Registrierung.html
 9. <http://diepresse.com/home/politik/eu/5119349/EU-will-luckenlose-Einreisekontrolle>? ... Die EU-Kommission schlägt ein Informationssystem nach US-Vorbild vor. Ab 2020 soll jeder Besucher vor dem Grenzübertritt um eine Einreisegenehmigung ansuchen - und dafür 5 Euro zahlen.
 10. <http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5119348/Zwischen-den-Extremen-liegt-die-Wahrheit> **Die EU sucht bei der Einreisepolitik technische Lösungen - ein Weg abseits von panischen Migrationsgegnern und aufgeregten Migrationsbefürwortern.**
 11. <http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/wirtschaftskommentare/5119359/Wen-scheren-in-Europa-schon-gemeinsame-Regeln>
-
12. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/verbraucher/5119570/Inflation-steigt-auf-hochsten-Stand-seit-November-2014>?
 13. http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5119369/IHSChef_Den-Abstieg-gibt-es-nicht-nur-Angst
 14. [http://derstandard.at/2000047687246/Vom-Rust-Belt-bis-Kapfenberg-Warum-die-Arbeiterschaft-nach-rechts rückt...](http://derstandard.at/2000047687246/Vom-Rust-Belt-bis-Kapfenberg-Warum-die-Arbeiterschaft-nach-rechts-rueckt...) Viele Ausländer...wenige Jobs...eine Spurensuche . *Dazu 12.11.16:*
<http://derstandard.at/2000047407786/Kapfenberg-Die-Zukunft-des-Voest-Standortes-steht-auf-dem-Spiel>
 15. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5120051/Die-bruchigen-Mauern-in-der-Hochburg-der-Sozialdemokratie>? ...in Wien... **Die Zuwanderungspolitik, zu der sich im vergangenen Jahr auch noch die Flüchtlingspolitik hinzugesellte, hat viele ehemalige Sozialdemokraten in die Arme der FPÖ getrieben.** Vor allem in den bevölkerungsreichen Außenbezirken Wiens war dies augenscheinlich.
 16. <http://derstandard.at/2000047670110/Roboter-als-Turbo-fuer-die-Wirtschaft> ... Arbeitsplätze, besonders solche mit geringer Qualifikation, würden wegfallen, dafür viele neue entstehen. Was unter dem Strich an Zuwachs oder Verlust herauskommen wird, könne nicht gesagt werden – *davor zur Industrie 4.0* (https://de.wikipedia.org/wiki/Industrie_4.0): und zu Österreich http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/858372_Digitalisierung-mischt-Karten-neu.html 44 % aller heimischen Arbeitsplätze sind durch Automatisierung gefährdet. In absoluten Zahlen sind das mehr als 1,8 Millionen Jobs. ...zB. 12.8.16:
<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/diebilanz/5067547/Wenn-Roboter-die-Arbeit-ubernehmen>? ..welche Konsequenzen hat das?; 13.11.:

<http://derstandard.at/2000047463015/Digitalisierung-Viele-Facharbeiter-muessen-mit-Umschulung-rechnen> od. 9.11.: <http://derstandard.at/2000047164675/Selbstfahrer-Der-Vierzigtonner-rolt-bald-ohne-Kapitaen> &..28.10.16 <http://derstandard.at/2000045435036/Welche-Ausbildungen-in-Zukunft-gute-Jobchancen-bringen> ... <http://derstandard.at/2000046570565/Industrie-ist-nach-wie-vor-groesster-Wirtschaftszweig-in-der-EU> 21.10. <http://derstandard.at/2000045433560/AMS-Chef-Millionen-Menschen-werden-ihren-Job-verlieren> ...10.10.16: <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5099551/Mehr-Fachkraefte-gesucht-aber-keine-Akademiker?>

17. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5119393/Wir-erwarten-dass-das-Kreuz-akzeptiert-wird?> ... **ÖVP auf der Suche nach der Leitkultur.** Die Rechtsordnung sei einzuhalten, Frauen müssten gleich behandelt werden und auch bei der Freiwilligenarbeit sollten Zuwanderer sich engagieren,
18. <http://derstandard.at/2000047653306/OeVP-haelt-Leitkultur-hoch-und-will-spaeter-einbuergern> ... **vor allem von Muslimen ein Bekenntnis zu heimischen Werten** ... Nahostexpertin Karin Kneissl spricht sich dagegen aus, dass schon Mädchen im Kindergartenalter Kopftuch tragen, denn da könne von Freiwilligkeit keine Rede sein ... (Meinungsumfragen ergeben)... dass 82 % der Landsleute schon dafür sind, dass man die Flüchtlinge bald zu gemeinnütziger Arbeit verpflichten soll.
19. <https://kurier.at/chronik/wien/drogenpolitik-thaliastrasse-novelle-allein-reicht-nicht/231.079.619> ... Ein Großteil kommt laut Polizei aus West- und Nordafrika. Viele warten auf einen positiven Asylbescheid. Oft stecken internationale Organisationen dahinter, die den Drogenhandel abwickeln. Wird ein Dealer hierzulande verhaftet, wird er kurzerhand in ein anderes Land geschickt, schildert Polizeisprecher Hahslinger das Vorgehen der Hintermänner.
20. <http://www.krone.at/oesterreich/kurz-sauer-spo-blockiert-integrationsgesetz-arbeit-burka-koran-story-539501>
21. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5118959/Kurz_SPO-blockiert-Integrationsgesetz? **Der Außenminister drängt auf ein Vollverschleierungsverbot und gemeinnützige Arbeit für Asylberechtigte**
22. <http://derstandard.at/2000047667538/Schulden-steigen-in-Wien-um-weitere-570-Millionen-Euro> auf 6,5 Milliarden... vor allem der Budgetposten „Soziales“ davor:
http://diepresse.com/home/panorama/wien/5005437/Wien_Schulden-doppelt-so-hoch-wie-budgetiert

GEOPOLITIK

1. <https://www.welt.de/geschichte/article159551802/Inkompetenz-der-tuerkischen-Armee-schockte-die-Nato.html> Als unlängst der **türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan** *Besitzansprüche auf griechische Inseln „vor unserer Haustür“* anmeldete, verwies er indirekt auf einen Vertrag, über den sich die Türkei schon einmal hinweggesetzt hat. Der *Frieden von Lausanne, der 1923 den Griechisch-Türkischen Krieg* beendete, hatte die Grenzen der modernen Türkei festgelegt. Damals wurden fast alle Inseln in der Ägäis Griechenland zugesprochen. Zypern ging an die Großmacht Großbritannien. 51 Jahre später, **im Juli 1974, landeten türkische Truppen auf Zypern** und etablierten im nördlichen Teil einen eigenen Staat, der völkerrechtlich bis heute nur von Ankara anerkannt wurde.
2. http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5122506/Wieder-nichts_Zyperngespraech-erneut-gescheitert? Dazu vergl. <https://de.wikipedia.org/wiki/Zypernkonflikt>
3. <http://www.bpb.de/apuz/32116/historische-hintergruende-des-zypernkonflikts?p=all> und dazu aus „Mit offenen Karten“ (ARTE.tv) : <https://www.youtube.com/watch?v=xk7xwC1xpAU>
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/856701_Kein-einziges-Land-kein-Kontinent-ist-sicher.html 371 Naturkatastrophen ereigneten sich weltweit im vergangenen Jahr, die Zahl der Stürme und Dürren war dabei so hoch wie noch nie - und doch fließen von 100 Dollar internationaler Hilfe nur 40 Cent in Maßnahmen, um die Widerstandsfähigkeit gegen Katastrophen vor Ort zu verbessern... Viele Menschen sind daher gezwungen, neue Strategien zu entwickeln, um sich und ihre Familie zu erhalten. Das kann so weit gehen, dass sie nicht nur vom Land in die Stadt, sondern von der Stadt ins Nachbarland und von einem Kontinent zum anderen ziehen. Das hat dazu geführt, dass insgesamt 125 Millionen Menschen auf der Flucht sind. Aufgrund von Konflikten und

Kriegen, aber auch - und das ist die Mehrheit - wegen Armut und der Umwelt, die so geschädigt ist, dass sie ihr Leben davon nicht mehr bestreiten können.... **auch der Konflikt in Syrien hat mit Wasser zu tun.** Das führt zu Verletzbarkeiten und einer geringeren Widerstandsfähigkeit der Menschen. Auch das Tschadbecken mit einem See, der Millionen Menschen ernährt und nun austrocknet, birgt großes Konfliktpotenzial.

5. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/856746_Donald-Trump-und-die-oesterreichische-Neutralitaet.html Anders als in der Flüchtlingspolitik wird sich bei der Verteidigung kein EU-Mitgliedstaat auf Dauer unsolidarisches Verhalten erlauben können. ... Der unerwartete Ausgang der US-Wahlen hat in Europa - mehr noch als in den USA - zum Versuch einer Neupositionierung in der Welt geführt

16. November 2016

1. <http://www.zeit.de/gesellschaft/2016-11/fluechtlinge-migration-ausbildung-bildung-fluchtersachen> .. **Die durchschnittlichen Kosten für die Flucht aus dem Herkunftsland bis nach Deutschland lagen nach Angaben der Befragten bei gut 7.000 Euro.** Der größte Anteil entfiel dabei auf die Verkehrsmittel (3.949 Euro), gefolgt von Kosten für die Fluchthelfer oder Schleuser sowie für die Unterbringung, deren Kosten mit durchschnittlich 459 Euro eher gering ausfallen.
2. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5118382/Zahl-der-Einburgerungen-um-31-Prozent-gestiegen?> Und http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5118710/Immer-mehr-Einburgerungen_Bosnier-an-erster-Stelle?
3. <http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5118474/SPO-will-Zugang-zur-Staatsburgerschaft-fur-Kinder-erleichtern?>
4. <http://derstandard.at/2000047607604/Woher-die-Austro-Jihadisten-kommen> Die große Mehrzahl der Austro-Jihadisten sind junge Tschetschenen und Bosnier, die hier radikalisiert wurden ... Die brisanteste Stelle in der parlamentarischen Anfragebeantwortung ist die Mitteilung, dass 40 % der potenziellen Jihadisten in Österreich Asylberechtigte sind. Es handelt sich aber nicht oder ganz überwiegend nicht um Flüchtlinge, die jüngst gekommen sind. Es sind vielmehr junge Männer (und vereinzelt junge Frauen), die schon lange in Österreich leben bzw. hier geboren sind - ... In Österreich leben etwa 30.000 Tschetschenen, nach Ansicht von Polizeiexperten "sicher eine Community mit Problemen"
5. <http://www.krone.at/welt/siebenmal-mehr-terrortote-in-oecd-laendern-577-im-jahr-2015-story-539427> bzw. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/856519_577-Terroropfer-im-Jahr-2015.html
6. <http://www.krone.at/schlagzeilen/kritik-an-oezoguz-wegen-aeusserungen-zu-islamistenverfolgung-schlagzeilen-story-539426> ... dass die Migrationsbeauftragte "von Verschwörungstheorien und Willkür" rede in Zusammenhang mit Razzien in zehn Bundesländern gegen die Organisation "Die wahre Religion" (DWR). Innenminister Thomas de Maiziere (CDU) habe aus guten Gründen dieses größte jihadistische Netzwerk in Deutschland verboten.... Bekannt wurde die Gruppe DWR mit umstrittenen Koran-Verteilungen unter dem Slogan "Lies!".
7. <http://www.oe24.at/oesterreich/politik/Kurz-fordert-jetzt-Gesetz-gegen-Islamisten/258709126>
8. <http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5118705/Keine-Handhabe-gegen-Koranverteiler?> ?????
9. http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5118735/Strengerer-Asylgesetz_Jurist-ist-skeptisch? ...denn Die Aufgriffe am Brenner sind laut „Tiroler Tageszeitung“ in den vergangenen Wochen wieder auf 20 bis 40 Personen pro Tag gestiegen – und haben sich auf diesem Niveau eingependelt. An den Wochenenden seien es 50.... Vgl. dazu am 14.11.16
<http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/5117853/38939-illegal-Eingereiste-wurden-bis-Ende-August-aufgegriffen?>
10. <http://derstandard.at/2000047611344/Gewaltvideo-von-Jugendlichen-Facebook-loescht-nur-bei-Gewaltverherrlichung>

11. http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5117628/Handwerksverband_Integration-dauert-laenger-als-erwartet?
12. <http://www.zeit.de/video/2016-07/5037094070001/berlin-wie-fluechtlingskinder-in-der-schule-fuss-fassen>
13. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wien/stadtleben/856443_Deutsch-Mathe-und-kritische-Partizipation.html ... Mehr als 1.000 nicht mehr schulpflichtige Flüchtlinge und Asylwerber zwischen 15 und 21 Jahren besuchen das im Sommer gegründete Jugendcollege. Ziel ist es, sie in eine weiterführende Schule oder eine berufliche Ausbildung zu vermitteln.
14. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5118764/Pakistans-Massendeportation-nach-Afghanistan?> ... Die Regierung will fast eine Million afghanische Flüchtlinge zurück über die Grenze schieben
15. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/856000_Trump-will-drei-Millionen-Menschen-abschieben.html >>> dazu aber auch aus dem Sommer 1.7.16 : <http://fusion.net/story/252637/obama-has-deported-more-immigrants-than-any-other-president-now-hes-running-up-the-score/> : Since coming to office in 2009, Obama's government has deported more than 2.5 million people—up 23% from the George W. Bush years. More shockingly, Obama is now on pace to deport more people than the sum of all 19 presidents who governed the United States from 1892-2000, according to [government data](#). Bzw. Auch <https://www.npla.de/poonal/massenabschiebungen-zum-jahresbeginn/>

GEOPOLITIK

1. <http://derstandard.at/2000047605101/Erzbischof-von-Aleppo-kritisiert-westliche-Syrien-Politik> Melkitischer Erzbischof Jeanbart setzt auf Donald Trump – Clinton "hätte Politik der Zerstörung Syriens fortgesetzt"
2. <http://www.zeit.de/politik/ausland/2016-11/syrien-homs-idlib-russland-luftwaffe-grossoffensive>
3. <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/5118716/Aegypten-steht-vor-einer-Explosion?> Dazu am 12.10.16 : http://www.wienerzeitung.at/meinungen/analysen/850228_Die-Bootsfluechtlings-sind-meist-Aegypter.html
4. http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/migration/856357_Afrikas-Zukunft-verlaesst-den-Kontinent-Europa-muss-handeln.html mit GRAPHIK Asylanträge 2016 & KARTE : ... **Was der wirtschaftlich übermächtige Norden seit 2014 erlebt, ist für den Autor keine vorübergehende "Flüchtlingskrise", sondern eine Völkerwanderung, die zu einem "Exodus biblischen Ausmaßes" werden könnte.....** Gründlich räumt der Autor mit der Illusion auf, man könne den zumeist jungen Afrikanern die lebensgefährliche Flucht ausreden, wenn man sie nur richtig über die Gefahren aufklären würde und auch darüber, dass ihre Chancen auf Anerkennung von Asylanträgen gering, hingegen die Wahrscheinlichkeit zurückgeschickt zu werden groß ist. "Die Europäer sollten sich nichts vormachen", rät der Äthiopier. "Im Vergleich zu dem Leben, das sie in ihrer Heimat zu führen gezwungen sind, erscheint den Flüchtlingen das Asylantenleben in Deutschland, Schweden oder anderswo wie ein Leben im Paradies." Die meisten afrikanischen Flüchtlinge stammen aus der unteren Mittelschicht. Ihre Familien haben gespart und zusammengelegt, als Investition in die Zukunft: **"Es ist Afrikas Zukunft, die den Kontinent verlässt."** So solle Deutschland seinen Etat für Hermesbürgschaften für mittelständische Firmen, die sich in Afrika engagieren wollen, erheblich aufstocken. Insgesamt werde Europa "ein wenig von seinem Wohlstand abgeben" müssen - oder sich bald mit der Frage konfrontiert sehen, was geschieht, wenn nicht Zehntausende, sondern Millionen von Afrikanern sich auf den Weg machen. "Was wird passieren, wenn sie alle vor den Toren Europas stehen? Wie will Europa sie stoppen?"

<http://derstandard.at/2000047455616/Serbien-Fluechtlingsmarsch-zur-kroatischen-Grenze-fortgesetzt?ref=rec>

1. <http://derstandard.at/2000046639056/In-der-politischen-Endlosschleife> Ein Vergleich der Konfliktlinien früher und heute: Der Aufstand gegen die zweite Globalisierung wird nicht mehr wie bei der ersten von Staaten getragen, die glauben, benachteiligt zu sein, sondern von Bevölkerungsgruppen, die oft zu Recht glauben, von der Globalisierung benachteiligt zu sein. Unterstützt werden sie von sehr linken und sehr rechten Gruppen, denen die Marktwirtschaft zuwider ist.

NZZ wohnen weltweit <http://www.nzz.ch/international/wohnserie/>